

Herren Bezirksklasse A Gr.1

TTC Bietigheim-Bissingen VIII: RKV-06 Neckarweihingen

Samstag, 25.03.2023, 18:30 Uhr

Grajewski tütet den Sieg für den TTC Bietigheim-Bissingen VIII ein

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Uwe Grajewski nach 3 Stunden Spielzeit und 9 Fünf-Satz-Spiele den letzten Punkt für die Gastgeber des TTC Bietigheim-Bissingen VIII im Match der Herren Bezirksklasse A Gr.1 einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam RKV-06 Neckarweihingen, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 34:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Fuchs und Grajewski, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:8.

Das Spiel lief wie folgt ab: 2 Sätze lang fanden Lenischmidt / Lamprecht gegen Friedrich / Metz keine Mittel, bevor sie sich umstellten und das Spiel doch noch in fünf Sätzen gewannen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Großmann / Müller und Kohler / Pelz, bevor das 2:3 feststand. Fuchs / Grajewski holten indes mit einem 11:7, 12:10, 10:12, 11:9 gegen Friedrich / Löffel einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Leon Lenischmidt gewann gegen Kai Friedrich mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kaum Chancen hatte Ralf Lamprecht bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Tobias Kohler, so dass Kohler seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Luca Großmann und Nils Pelz die Klingen kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Gerhard Müller seinem Gegner Dominik Metz letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Sascha Fuchs wehrte eine 1:0 Satzführung von Patrick Löffel ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. 11: 8, 8:11, 3:11, 11:8, 12:10 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Uwe Grajewski und Marc Friedrich den letzten Ballwechsel spielten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Grajewski mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Bietigheim-Bissingen VIII und des RKV-06 Neckarweihingen in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Kohler war für Leon Lenischmidt letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. 1:1 (Lenischmidt) bzw. 24:0 (Kohler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ralf Lamprecht beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Kai Friedrich. 2:2 (Lamprecht) bzw. 23:2 (Friedrich) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Luca Großmann beim 2:3 gegen Dominik Metz leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Nach diesem Einzel steht Großmann somit bei 11 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Metz ein 16:3 ausweist. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Gerhard Müller



und Nils Pelz, ehe sich der Spieler des TTC Bietigheim-Bissingen VIII mit 3:2 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Obwohl Sascha Fuchs fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Marc Friedrich zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Ein hartes Stück Arbeit hatte Uwe Grajewski beim 11:5, 8:11, 11:3, 7:11, 11:8 gegen Patrick Löffel zu verrichten. Nach diesem Einzel steht Grajewski somit bei 15 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Löffel ein 2:5 ausweist. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg des TTC Bietigheim-Bissingen VIII geht es nun im nächsten Spiel am 01.04.2023 gegen den TV Mundelsheim, während der RKV-06 Neckarweihingen am 01.04.2023 gegen den TSV Korntal III antritt.

Statistik:

TTC Bietigheim-Bissingen VIII

Doppel: Lenischmidt / Lamprecht 1:0, Großmann / Müller 0:1, Fuchs / Grajewski 1:0

Einzel: L. Lenischmidt 1:1, R. Lamprecht 0:2, L. Großmann 1:1, G. Müller 1:1, S. Fuchs 2:0, U.

Grajewski 2:0

RKV-06 Neckarweihingen

Doppel: Kohler / Pelz 1:0, Friedrich / Metz 0:1, Friedrich / Löffel 0:1

Einzel: T. Kohler 2:0, K. Friedrich 1:1, D. Metz 2:0, N. Pelz 0:2, M. Friedrich 0:2, P. Löffel 0:2